

*Nik Bender*

# Leben und arbeiten in Thailand – So machst Du den Traum vom Auswandern wahr!

---

*MIT VIELEN INFOS ZU THAILAND, VISABESTIMMUNGEN, JOBS UND DEM ARBEITSLEBEN SOWIE TIPPS, WIE JEDER AUF ANDEREN WEGEN GELD VERDIENEN KANN*



V.0.9

## Contents

1 Auswandern nach Thailand –es muss kein Traum bleiben!.....	4
Wie lange kann ich ohne Einkommen überleben? .....	5
Geld verdienen in Thailand .....	6
2 Leben in Thailand .....	8
Kulturelle Hintergründe .....	8
Einleitung .....	8
Was bedeutet sanuk? .....	9
Wahren des Gesichts und der Ehre in Thailand.....	11
Sozialer Status in Thailand .....	12
Anrede in Thailand .....	13
Gold und Geld in Thailand.....	14
Das Thailändische Lächeln .....	15
Patriotismus in Thailand und Loyalität zum König.....	17
Religion .....	18
Als <i>Fallang</i> in Thailand .....	19
Wohnen.....	19
Reisen und Fortbewegung .....	20
Westliche Produkte.....	21
Versicherung .....	22
Lebenshaltungskosten allgemein.....	22
Thai Lernen .....	23
Visa- und Workpermit Bestimmungen .....	25
Visums-Arten und Voraussetzungen.....	25
Die thailändische Arbeitserlaubnis .....	25
3 Arbeiten in Thailand.....	25
Jobs für Ausländer.....	25
Liste der verbotenen Berufe .....	25
Arbeitsbedingungen.....	29
Gehälter in Thailand.....	30
Expatriate Gehälter .....	30

Fazit: Vor und Nachteile vom arbeiten in Thailand .....	31
4 Gründung eines eigenen Business .....	31
5 Geld verdienen im Internet als Lebensgrundlage in Thailand .....	32
Möglichkeiten des Internets .....	32
Die richtige Einstellung .....	33
Die Kosten .....	33
Einkommensquellen im Internet .....	34
Aktienhandel, Traden, Forex.....	34
Anbieten von Dienstleistungen.....	35
Eigene Website / Blog .....	36
11 Verdienstmöglichkeiten mit TEN Network Marketing.....	39
Du bist nicht allein! .....	43
Fazit: Vor- und Nachteile vom Geld verdienen im Internet.....	44
Schlussbemerkungen .....	45

## **1 Auswandern nach Thailand –es muss kein Traum bleiben!**

Es geht vielen Menschen in Europa so: Immer wieder wird mit dem Gedanken gespielt, **einfach die Koffer zu packen** und dem Heimatland den Rücken zu kehren, um fortan *unter Palmen* zu leben. Zuerst einmal muss ich sagen, dass dies kein Traum bleiben muss. Es gibt Länder, in denen das Leben unter vielen Aspekten angenehmer ist und für Europäer gut bezahlte Jobs existieren oder die Lebenshaltungskosten besonders gering sind. In Thailand *kann* sogar beides zutreffen. Südostasien allgemein bietet **traumhafte Landschaften und Strände, günstige Lebenshaltungskosten und eine interessante Kultur**. Die einzelnen Länder haben unterschiedliche Vor- und Nachteile, so dass jeder für sich selbst die Wahl treffen sollte. Thailand ist zum Teil weiter entwickelt als einige der Nachbarländer und bietet besonders durch die Bedeutung des Tourismus im Land eine gut ausgebaute Infrastruktur sowie westliche Produkte und Krankenhäuser zu bezahlbaren Preisen. Außerdem sind Thais eher tolerant gegenüber anderen Kulturen eingestellt, weshalb der Umgang in Thailand allgemein sehr angenehm ist.

In den letzten Jahren sind die Lebenshaltungskosten in Thailand jedoch enorm gestiegen. Bangkok gehört beispielsweise mittlerweile zu den weltweit teuersten Städten (im Verhältnis zum Durchschnittsgehalt). Auch heute lässt

es sich in Thailand noch sehr günstig leben, wobei dies unter Umständen Verzicht und Einschränkungen bedeuten kann.

Politisch ist Thailand nicht wirklich stabil, wobei dies auf Ausländer in der Regel wenig Einfluss hat, solange Du nicht ausschließlich vom Tourismus abhängig bist. Ein weiterer möglicher Nachteil sind die [Visabestimmungen](#) in Thailand, die nicht nur ständig angepasst werden, sondern generell viele Einschränkungen für Ausländer mit sich bringen. Nichtsdestotrotz mag ich mein Leben in Thailand und für mich gibt es viele Gründe, Siam anderen Ländern in Südostasien vorzuziehen, kenne aber auch Leute, die es nach einigen Jahren in Thailand in eines der Nachbarländer gezogen hat.

### **WIE LANGE KANN ICH OHNE EINKOMMEN ÜBERLEBEN?**

Wenn mit dem Gedanken des Auswanderns nach Thailand oder einem Land mit gleichwertigem Preisniveau gespielt wird, sollte zunächst einmal überprüft werden, wie lange Du mit ggf. vorhandenem Ersparten leben könntest. Klar, oft reicht das vorhandene Geld auch in Thailand nicht auf Dauer, die Frage ist also, wie lässt sich ein Einkommen in Thailand erwirtschaften? Immer wieder trifft man hier jedoch auf Menschen, die Unsummen in eigene Unternehmen investiert haben. In diesem Fall denke ich oft an den Spruch „*Es ist einfach in*

*Thailand ein kleines Vermögen zu machen. Man muss nur mit einem großen Vermögen anreisen“...*

## **GELD VERDIENEN IN THAILAND**

Ich möchte auf den folgenden Seiten drei Varianten Vorstellen. Das ist zunächst einmal das **(angestellte) Arbeiten in Thailand**. Welche Jobs gibt es für Ausländer, was wird in Thailand an Gehalt bezahlt und wie sieht das Arbeitsleben aus.

Eine weitere Möglichkeit ist die **Gründung eines eigenen Unternehmens**. Dies ist natürlich ein großer Schritt, da die Voraussetzungen für die legale Unternehmensgründung in Thailand als Ausländer nicht leicht zu erfüllen sind und ein gewisses Startkapital sowie idealerweise Landeskenntnis vorhanden sein sollten.

Heute ist es desweiteren möglich, durch das Internet ortsunabhängig und teilweise sogar *passiv* Geld zu verdienen. Geld verdienen im Internet kann eine ausgezeichnete Grundlage darstellen, wenn Du nach Thailand auswandern möchtest.

Als Einsteiger wirst Du nicht in den nächsten Monaten reich werden und wahrscheinlich auch nicht in den nächsten Jahren. Online Geld verdienen ist kein unerlernbares Hexenwerk, aber es ist zunächst einmal Arbeit und es

erfordert eine gewisse Vorlaufphase, bis nennenswerte Einnahmen zurückfließen. Über das Internet zu arbeiten bietet eine lange Reihe von Vorteilen, die ich im fünften Kapitel ausgiebig erläutere. Schon jetzt möchte ich aber sagen, dass es besonders praktisch ist, wenn Du vor hast, Deutschland, noch regelmäßig zu besuchen. Du bist ortsunabhängig und kannst Thailand mit Touristen Visum bereisen, wenn Du Deine Einnahmen aus dem Web während Deinem Aufenthalt in Thailand „nur kontrollierst“.

Der Einstieg für das Geld verdienen im Internet kann etwas zäh sein und wenn Du schon sehr bald Deutschland verlassen möchtest, solltest Du etwas Startkapital haben, um die Anlaufzeit zu überbrücken. Auf lange Frist sehe ich in dieser Einkommensquelle die meisten Vorteile, wenn Du in der Sonne leben und diese auch wirklich genießen möchtest!

... Und jetzt wünsche ich Dir viel Spaß beim Lesen und hoffe, die vorgestellten Informationen sind hilfreich für Dich! Bei Anregungen oder Fragen freue ich mich über eine [Email](#). Außerdem findest Du mich bei Google+: [google.com/+nikbender](https://www.google.com/+nikbender)

Das vorliegende E-Book befindet sich momentan noch im Aufbau und einige Kapitel sind noch nicht fertiggestellt. Ich werde dich selbstverständlich über Updates informieren!

## **2 Leben in Thailand**

### **KULTURELLE HINTERGRÜNDE**

#### **Einleitung**

Eine fremde Kultur zu verstehen, fällt meistens schwer, schließlich bist Du Dein gesamtes Leben an die Umgangsformen und Gegebenheiten Deines Heimatlandes gewöhnt worden.

Besonders Asien ist jedoch kulturell sehr anders als das westliche Europa, wobei viele kulturelle Besonderheiten erst mit der Zeit ersichtlich werden.

Es ist wichtig, zumindest ein wenig über die Kultur in Thailand Bescheid zu wissen, um erfolgreich in Thailand leben zu können. Erst wenn Du Hintergründe verstehst, wirst Du Enttäuschungen vermeiden können und Dich im Umgang mit Thais richtig verhalten.

Fehler wirst Du trotzdem machen, doch Thais sind allgemein sehr tolerant und werden Dir viel verzeihen, solange Du Dich bemühst ;-)

Die folgenden Informationen sollen Dir also helfen, bestmöglich auf den „Kulturschock“ vorbereitet zu sein.

Dir sollte bewusst sein, dass sich das Leben in Thailand von einem Urlaub in diesem Land unterscheidet. Thailand ist ein wundervolles Land, doch auch



hier gibt es Probleme, Herausforderungen an Dich und viele Dinge, die Dir im Alltag seltsam vorkommen werden. Mach das Beste daraus, versuche so viel wie möglich aufzunehmen und daraus zu lernen!

Die thailändische Lebensphilosophie lässt sich wohl am einfachsten mithilfe der drei Begriffe SANUK, SABAI und SUAY verdeutlichen. Oberstes Ziel eines jeden Thais ist es, das Leben zu genießen. Das Leben sollte daher *sabai* sein – angenehm! Dazu gehört natürlich ebenso eine Menge Spaß – *Sanuk*. Sämtliche Tätigkeiten werden danach beurteilt, inwieweit sie Spaß bringen. Alles was keinen Sanuk verspricht, wird wenn irgendwie möglich, vermieden. Alles, was tatsächlich unvermeidbar ist, sollte zumindest mit etwas *Sanuk* verbunden werden – es macht doch sonst keinen Spaß!

### **Was bedeutet sanuk?**

Spaß – *Sanuk*, können viele Dinge machen. Für den Thai ist zunächst einmal Essen *Sanuk* und zwar am besten mit möglichst vielen Mitmenschen. Essen, egal ob kleine Snacks oder ganze Menüs mit unzähligen verschiedenen Gerichten, gehört fest zum thailändischen Alltag. „Hast Du schon gegessen“ ist eine feste Floskel und andere Beschäftigungen dienen eher als Verdauungspausen... was bei der ausgezeichneten thailändischen Küche durchaus verständlich ist.

Auch viele weitere Dinge können *Sanuk* sein, beispielsweise Fernsehen, Shopping oder einfach Beisammensein mit Freunden.

Selbstverständlich gibt es ebenso Dinge, die keinesfalls *Sanuk* sind. Bewegen oder arbeiten in der heißen thailändischen Sonne? Keinesfalls *Sanuk*! Selbst einen entspannten Tag am Strand wirst Du mit einem Thai höchstwahrscheinlich am einzigen verfügbaren schattigen Platz verbringen...

Auch wenig beliebt sind Diskussionen über ernste Themen in Thailand. Das Hinterfragen von politischen oder gesellschaftlichen Aspekten ist ein sehr westliches Verhalten und wird fast überall in Südost-Asien als unnötig angesehen. (Selbstverständlich gibt es Leute, mit denen Du Dich über derartige Dinge unterhalten kannst, dabei sollte es sich jedoch um Menschen handeln, die Du gut kennst und deren Einstellung zum entsprechenden Thema Dir zumindest grob bekannt ist).

In jedem Fall sollte bei Diskussionen darauf geachtet werden, das Gesicht seiner Mitmenschen zu wahren. Und genau hier müssen Farrangs vorsichtig sein: Äußerungen über die thailändische Kultur oder thailändische Mitmenschen durch Farrangs kann schnell als Kritik an Thailand allgemein aufgefasst werden, was im schlimmsten Fall zu einem Gesichtsverlust des Gesprächspartners führen könnte. Da ein Thai umgekehrt traditionell

versuchen wird, Dein Gesicht zu wahren, wird er Dich in den meisten Fällen nicht darauf hinweisen. Das mag zwar theoretisch angenehmer sein, erschwert aber den Lernprozess.

Das dritte Wort, *Suay*, bedeutet schön. *Suay* ist bei fast allen Dingen ein wichtiges Merkmal, so dass das Aussehen eines Gegenstandes wichtiger sein kann, als dessen Funktion (Du wirst an einem Großteil thailändischer Fahrzeuge schicke Alufelgen oder einen Sportauspuff finden, denn schließlich sieht der alte Pickup erst so “suay mak mak” aus!)

Übrigens trifft dies auch auf Menschen zu, bei hübschen Menschen wird oft eher über schlechte Eigenschaften hinweggesehen.

### *Wahren des Gesichts und der Ehre in Thailand*

Die persönliche Ehre – „das Gesicht“ ist in Thailand von unschätzbarem Wert und muss unbedingt gewahrt werden. Thailand verfügt über eine stark hierarchisch strukturierte Gesellschaft, weshalb ein Thai darum bemüht ist, einen möglichst hohen sozialen Status einzunehmen. Wird dieser Status gefährdet oder wird die Person nicht entsprechend ihrem Status behandelt, beleidigt dies einen Thai zutiefst, was im schlimmsten Fall schwerwiegende Folgen haben kann. Eine Person, die für einen Gesichtsverlust (*seea naa*)

verantwortlich ist, muss mit Konsequenzen für ihr Handeln rechnen – da ein Thai bemüht sein wird, seine Ehre wiederherzustellen.

### Sozialer Status in Thailand

Im Zusammenhang mit der Wahrung des Gesichts ist es für den Thai wichtig, den sozialen Status seines Gegenübers einschätzen zu können. Dazu wird neben offensichtlichen Merkmalen wie der äußeren Erscheinung meistens das Alter herangezogen, denn ältere Menschen verdienen generell höheren Respekt, sollten nicht andere Faktoren eindeutig dagegen sprechen. Die Altersstruktur zwischen Gesprächspartnern beeinflusst die Wortwahl und Anrede und hat damit viel mehr Bedeutung als beispielsweise in Deutschland. Teilweise ergeben sich daraus für uns witzige Konstellationen, beispielsweise bevorzugen Frauen mit „Nong“ angesprochen zu werden (kleine Schwester, die Frau ist also noch nicht „alt“), während Männer gerne als „Pi“ (älterer Bruder, der Mann ist also bereits erwachsen, stark, weise usw.) angeredet werden, auch wenn die Altersstruktur zwischen den Gesprächspartnern dem offensichtlich nicht entspricht. Zwischen Thais spielt außerdem der Sprachgebrauch eine wichtige Rolle, der jedoch zwischen Thais und Farrangs weniger Gewichtung einnimmt.

Ein Thai wird versuchen, mehr über Dich zu erfahren, um Dich besser einschätzen zu können. Die aufkommenden Fragen empfinden westliche Menschen oft als Neugier, doch helfen sie einem Thai, Dich eher entsprechend Deinem Status zu behandeln. Einen Ausländer einzuordnen ist für Thais generell nicht immer leicht, da wir uns zum Beispiel tendenziell schlechter kleiden, obwohl wir offensichtlich das Geld haben, nach Thailand zu reisen.

Für Dich ist es wichtig zu wissen, dass Dinge, die Touristen verziehen werden (schließlich sind sie eine gute Einnahmequelle), in Thailand lebenden Ausländern nicht unbedingt nachgesehen werden!

### *Anrede in Thailand*

Personen in Thailand werden mit *khun* angesprochen, was Herr oder Frau bedeuten kann. Nur zwischen Freunden wird diese Floskel nicht immer verwendet. Anstatt Namen können Titel verwendet werden, was besonders für uns aufgrund nicht immer einfach zu merkender Thai-Namen von Vorteil sein kann. Du kannst einen Arzt also beispielsweise mit Khun Moah (Herr Doktor) ansprechen.

Bezüglich der Namen werden in der Regel Spitznamen anstatt der oft sehr langen richtigen Namen verwendet. In einer Gesprächsrunde sind entweder

alle Anwesenden mit Spitznamen oder vollem Namen anzusprechen. Ein Vorstellen ist in Thailand eher unüblich, weshalb Du ganz einfach nach dem Namen der entsprechenden Person fragen kannst. Eine Begrüßung sollte selbstverständlich mit dem entsprechenden Wai Deinerseits erfolgen.

### Gold und Geld in Thailand



Aufgrund des Einflusses auf den sozialen Status neigen viele Thais dazu, sich ausgesprochen gut zu kleiden oder wertvollen Schmuck zu tragen, um für andere einen höheren Status darzustellen. Zwischen Thais klappt dies selbstverständlich nicht immer, trotzdem stellt Geld und das zur Schau stellen von Selbigem für Thais einen guten Weg dar, den eigenen Status zu erhöhen, denn Geld – unabhängig, woher es kommt – fördert die eigene Position in einer Gesellschaft, in der mit den entsprechenden finanziellen Mitteln fast alles möglich ist, ungemein.

Den eigenen Reichtum zu zeigen ist daher keinesfalls verwerflich. Schmuck, bevorzugt aus Gold, ist dafür ein sehr beliebtes Mittel. Selbst wenn manchmal Geld für tägliche Bedürfnisse fehlt, hat fast immer das zur Schau stellen von Statussymbolen oberste Priorität.

Übrigens: Sich bei Bedarf Geld zu leihen ist in Thailand sehr verbreitet. Dabei ist jedoch zu beachten, dass das Zurückzahlen nicht immer tatsächlich geplant ist. Wenn Du also Geld verleihst, solltest Du entweder die entsprechende Person sehr gut kennen und klarmachen, dass Du erwartest, die verliehene Summe zu einem bestimmten Zeitpunkt zurück zu bekommen, oder Dich direkt von dem verliehenen Betrag verabschieden. Dieses Verhalten ist keinesfalls als Betrug an Dir, dem Ausländer zu verstehen, sondern wird auch zwischen Thais so praktiziert!

### Das Thailändische Lächeln



Das berühmte asiatische Lächeln oder thailändische Lächeln begegnet Dir in Thailand ununterbrochen, wobei es wichtig ist, dieses entsprechend interpretieren zu können, um

Enttäuschungen zu vermeiden.

Ein Lächeln in Thailand muss nicht immer Freude oder Zufriedenheit bedeuten, es stellt vielmehr eine vielschichtige Ausdrucksweise dar. Selbstverständlich kann ein Lächeln durch die Freude über irgendetwas

ausgelöst werden. Ebenso kann jedoch ein Lächeln Verlegenheit bedeuten und beispielsweise anstatt einer negativen Antwort genutzt werden. Wenn wir auf eine Frage nur ein Lächeln als Reaktion erhalten, ist dies natürlich

Verwirrend. Dem Thai geht es dann jedoch um Konfliktvermeidung, was für ihn angenehmer ist, als eine Diskussion oder gar ein offener Streit. Der Thai wahrt somit Dein und sein Gesicht und beweist zugleich ein „kühles Herz“ – *djai yen* – indem er die Ruhe bewahrt.

Ein Lächeln kann also Zustimmung, Ablehnung oder auch einfach Kenntnisnahme signalisieren, was für Farrangs sehr schwierig zu interpretieren ist. Die beste Art, den Umgang mit dem thailändischen Lächeln zu lernen, ist wohl, es einfach selbst zu versuchen. Freundlichkeit, Höflichkeit und ein Lächeln, auch wenn mal etwas schiefgeht, wird Dir das Leben in Thailand und den Umgang mit Thais sehr erleichtern!

Übrigens: Besonders im Zusammenhang mit dem Wahren des Gesichts scheint es für uns seltsam, dass Thais sehr gerne andere auslachen. Tatsächlich wird so jedoch versucht ein Missgeschick herunter zu spielen, und den *Sanuk* Faktor der Situation hervorzuheben – genau so wird letztendlich das Gesicht des Verursachers gewahrt.



## **Patriotismus in Thailand und Loyalität zum König**

Thais verfügen über ein ausgeprägtes Nationalbewusstsein und sind ihrem Heimatland stark verbunden. Thailändische Traditionen haben für die Bevölkerung einen hohen Wert und werden auch heute noch gepflegt.

Neben der Verbundenheit zu Thailand selbst ist das Staatsoberhaupt, der thailändische König Bhumibol Adulzadej (Rama IX), sehr hoch angesehen. Der König steht über allen Menschen und wird als gottähnliche Figur angesehen. Das Volk liebt ihn aufgrund seines Einsatzes für das Land und



jegliche Kritik gegenüber dem Königshaus ist vollkommen unangebracht! Während die politischen Lager in Thailand von jeher stark polarisieren, ist die Loyalität zum König von beiden

politischen Seiten her uneingeschränkt und hält das thailändische Volk zusammen.

In nahezu jedem Haushalt oder Geschäft wirst Du ein Bild des Königs finden. Kritische Stimmen, Karikaturen, humorvolle Anmerkungen, kurz jegliche Äußerungen über das Königshaus, die negativ aufgefasst werden könnten,

sind in Thailand nicht existent und können mit Gefängnis bestraft werden (Majestätsbeleidigung).

## Religion

Selbstverständlich hat auch die thailändische Staatsreligion, der Theravada Buddhismus, großen Einfluss auf die Kultur Thailands.



Die buddhistische Religion besagt, dass Extreme jeglicher Art schlecht sind und es zu bevorzugen ist, einen Mittelweg zu finden. Auch wenn viele Aspekte des Buddhismus mit der fortschreitenden Entwicklung Thailands und der zunehmenden Materialisierung der Gesellschaft an Bedeutung verlieren, ist diese Religion tief in der Bevölkerung verankert und hat selbst heute noch Einfluss auf das tägliche Leben. Neben dem buddhistischen Glauben sind zudem spirituelle Bräuche und der Glauben an Geister weit verbreitet. So haben beispielsweise die weit verbreiteten „Geisterhäusschen“ nichts mit dem Buddhismus zu tun!

## **ALS FALLANG IN THAILAND**

### **Wohnen**

Die Mietpreise in Thailand unterscheiden sich sehr von Region zu Region. Während im untouristischen Norden und am Festland generell die Mietpreise geringer sind, werden in den Touristenhochburgen bedeutend höhere Mieten verlangt, leider auch bei Langzeitmiete. Das Gleiche gilt natürlich für Grundstückspreise, wobei Land in den Urlaubsregionen eine sinnvolle Investition sein kann.

Mietpreise pro Monat beginnen bei 2500THB. Nach oben sind selbstverständlich keine Grenzen gesetzt. Generell ist es jedoch möglich, ein Haus mit Schlafzimmer mit Klimaanlage, Wohnzimmer, Küche und Bad für ca. 5000THB zu finden. In manchen Regionen findest Du ggf. sogar größere Häuser oder Apartments zu diesem Preis. Auf Koh Samui gibt es Condominiums mit 1 Zimmer, Küche, Bad und Pool für ca. 10.000THB. Auf Koh Phangan beispielsweise gibt es keine Unterkünfte mit Pool unter 20.000THB.

Es macht Sinn, zunächst nur einen Monat zu mieten, um die Umgebung und die Wohnung kennen zu lernen und bei Gefallen dem Vermieter anzubieten, für mehrere Monate zu zahlen. In der Regel erhältst Du so etwas

Mietnachlass. Bei der Auswahl deines Hauses oder Apartments solltest Du dich außerdem über die Kosten für Elektrizität und Wasser sowie den Internetanschluss informieren. Auf den Inseln macht es Sinn, generell nach der Wasser-Situation zu fragen. Ein Haus mit eigenem Brunnen bietet oft kostenloses Wasser, außerdem bist Du so meistens im Vorteil, sollte das Wasser auf der Insel knapp werden.

Bei der Lage können zwei weitere Aspekte eine Rolle spielen: Die Höhe, sollte die Gegend während der Regenzeit von Hochwasser bedroht sein und die Windrichtung. Häuser die Wind ausgesetzt sind, können oft ohne Klimaanlage betrieben werden, was große Einsparungen bei der Stromrechnung bedeutet. Andererseits steht ein Balkon oder eine Terasse je nach Windrichtung bei etwas Regen sofort unter Wasser.

In Bangkok variieren die Preise stark je nach Lage. Hier ist wichtig, auf eine gute Nahverkehrsanbindung, beziehungsweise Nähe zu deinem Arbeitsplatz zu achten. Kautionen sind in Bangkok tendenziell höher und oft versuchen die Vermieter beim Auszug Gründe zu finden, diese einzubehalten.

### **Reisen und Fortbewegung**

Reisen ist in Thailand weiterhin sehr günstig. Es gibt sehr viele regionale Flughäfen und in vielen Fällen ist fliegen günstiger oder nur minimal teurer als

eine lange Busfahrt. Du musst zwar davon ausgehen, dass bei vielen Destinationen ein Stopp in Bangkok nötig wird, die Zeitersparung ist dennoch groß. Hinzu kommt, dass die Straßen in Thailand nicht ungefährlich sind und es immer wieder zu schweren Unfällen mit Reisebussen kommt.

Ein Flug von Krabi nach Bangkok kostet beispielsweise 500-1500THB (AirAsia).

Eine Alternative kann die Reise mit dem Zug sein. Die Nachtzüge in Thailand haben komfortable Schlafwagen und die Fahrt ist immer ein Erlebnis.

Vor Ort empfiehlt es sich einen Roller oder ein Auto zu mieten. Wenn Du länger bleibst, rentiert sich der Kauf eines eigenen Rollers schnell (neu ab ca. 40.000THB, gebraucht in gutem Zustand ab 10.000THB).

### **Westliche Produkte**

In Bangkok sowie den Touristenzentren sind nahezu sämtliche westlichen Produkte erhältlich, was aber nicht bedeutet, dass diese günstig sind. Pflegeprodukte sind in der Regel sehr teuer und auch Nahrungsmittel haben bedeutend höhere Preise als regional verwendete Zutaten. Wer regelmäßig westliche Produkte essen möchte, sollte in einem der Großmärkte einkaufen.

## **Versicherung**

Wer dauerhaft im Ausland leben möchte, kann langfristig nicht auf seine Versicherung in Deutschland zurückgreifen. Reisekrankenversicherungen sind in der Regel maximal drei Jahre nutzbar. Je nachdem, wie lange deine Aufenthalte in Deutschland sind, kann es aber möglich sein, eine Auslandskrankenversicherung in Verbindung mit deiner Krankenversicherung in Deutschland abzuschließen, was dann meistens die beste Lösung ist. Wenn Du vorhast, dich dauerhaft im Ausland aufzuhalten macht es Sinn, eine Versicherung abzuschließen, die international gilt. Einen beliebten Anbieter mit sehr guten Konditionen findest Du [hier](#).

## **Lebenshaltungskosten allgemein**

Die Lebenshaltungskosten in Thailand hängen sehr von deiner persönlichen Lebensweise ab. Was für westliche Produkte gilt, trifft auch auf westliche Restaurants und Gerichte zu. Mit anderen Worten, wer Thaipfood isst, spart sehr viel Geld. Ein weiterer wichtiger Faktor ist Alkohol. Dieser ist in Thailand (verglichen mit Preisen für andere Produkte) sehr teuer. Besonders Wein, Sekt oder internationale Spirituosen sind teurer als in Deutschland.

Strom und Wasser sind sehr günstig in Thailand, dennoch treibt eine Klimaanlage oder ein Pool die Kosten extrem in die Höhe.

Es ergeben sich dadurch sehr unterschiedliche Lebenshaltungskosten von Person zu Person, ohne das dies bedeuten muss, dass Person A schlechter oder besser lebt als Person B.

Ich esse beispielsweise nicht öfter als 1-3 mal monatlich westliches Essen und esse allgemein größtenteils zu Hause. Meine Klimaanlage benutze ich ausschließlich 3-5 mal im Jahr während der Regenzeit, um Feuchte aus dem Haus zu entfernen. Meine Ausgaben für Nahrungsmittel liegen dadurch bei ca. 8000THB für zwei Personen, die Stromrechnung beträgt maximal 500THB. Wer beispielsweise ausschließlich außer Haus und westlich isst, zahlt schnell 14.000THB und eine oft genutzte Klimaanlage bedeutet eine Stromrechnung von mehreren Tausend Baht.

### **Thai Lernen**

Selbstverständlich hast Du es unheimlich leichter, wenn Du die Landessprache beherrscht. Zwar sprechen in den Touristenregionen nahezu alle Menschen, mit denen Du in Kontakt kommen wirst, Englisch, etwas abseits sieht es aber schon ganz anders aus. Generell sind die Englischkenntnisse der Bevölkerung in Thailand sehr schlecht im Vergleich zu den Nachbarländern, auch wenn man dies anfangs vielleicht nicht so direkt bemerkt (besonders als Tourist kommst Du nun mal mit Menschen in Kontakt,

die den Umgang mit Ausländern gewöhnt sind und sich zumindest einige Brocken Englisch angeeignet haben). Besonders in den Ballungszentren kann es daher schwer fallen Thai zu lernen, da dir fast jeder in Englisch antworten wird.

Es macht durchaus Sinn, sich bereits vorher mit der thailändischen Sprache, die für uns ja keineswegs einfach zu erlernen ist, auseinanderzusetzen. Thai ist, wie fast alle südostasiatischen Sprachen, eine Tonsprache. Dies bedeutet, dass durch die Aussprache in unterschiedlichen Tonhöhen unterschiedliche Bedeutungen entstehen. Es gibt fünf verschiedene Töne, die für uns zunächst recht schwer zu unterscheiden sind. Zusätzlich gibt es unterschiedliche Sprachstufen, wie etwa die Hof- oder Mönchssprache, die Amtssprache oder die Umgangssprache, die sich zum Teil signifikant unterscheiden. Lass dich davon aber nicht abschrecken: Bei uns Ausländern freuen sich die Thais über jedes Wort das wir erlernt haben und auch mittelmäßiges Kauderwelsch wird in der Regel positiv aufgefasst. In Thailand gibt es viele Sprachschulen, die dich unter anderem für ein Education Visa qualifizieren können. Wer schon in Deutschland mit dem Lernen beginnen möchte, sollte es einmal mit [diesem Kurs](#) versuchen. Mit gut einer Viertelstunde täglich wirst Du schon schnell einen Grundwortschatz aufbauen, der dir in Thailand viele Türen öffnen kann. Selbstverständlich wird auch die Aussprache trainiert.



## VISA- UND WORKPERMIT BESTIMMUNGEN

### Visums-Arten und Voraussetzungen

#### Die thailändische Arbeitserlaubnis

**Aktualisierte Informationen zum Thema Visa und Work Permit findest Du auf [arbeiten-in-thailand.de](http://arbeiten-in-thailand.de)**

### 3 Arbeiten in Thailand

#### JOBS FÜR AUSLÄNDER

Zunächst einmal existiert eine lange Liste an Berufen, die für Ausländer generell verboten sind. Für westliche Ausländer sind das generell sämtliche handwerkliche Berufe, sowie 'einfache Tätigkeiten' – vereinfacht könnte man auch sagen, Tätigkeiten die auch von nahezu jedem Thai ausgeführt werden können, dürfen nicht von (westlichen) Ausländern ausgeübt werden.

#### Liste der verbotenen Berufe

(Keine Gewähr auf Vollständigkeit)

- Manuelle Tätigkeiten;
- Landwirtschaftliche Tätigkeiten: Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei, Leitung eines landwirtschaftlichen Betriebes;

- Maurer, Zimmerer und andere Bauberufe;
- Holzschnitzerei;
- Berufsmäßige Führen von motorgetriebenen und propellergetriebenen Fahrzeugen (ausgenommen sind Piloten der Internationalen Luftlinien);
- Beaufsichtigung von Ladengeschäften;
- Auktionator;
- Leitung einer Buchhaltung, Rechnungsprüfung und Ausführung von buchhalterischen Aufgaben (ausgenommen hiervon ist die Durchführung von gelegentlichen internen Revision);
- Schleifen und Polieren von Edelsteinen;
- Friseure und Schönheitsbehandlungen;
- Herstellung von handgewebten Stoffen;
- Herstellung von Matten und Produkten aus Schilf, Rattan, Hanf, Stroh oder Bambus;
- Schöpfen von Papier per Hand;
- Herstellung von Erzeugnissen der Lackarbeit
- Die Herstellung von traditionellen thailändischen Musikinstrumenten;
- Herstellung von Niello-Waren;

- Herstellung von Produkten aus Gold, Silber und Gold-Kupfer Legierungen;
- Herstellung von Produkten aus Bronze;
- Herstellung von Thai Puppen;
- Herstellung von Matratzen aus wattierten Materialien;
- Herstellung von Opferbehältern;
- Herstellung von handgefertigten Artikeln aus Seide;
- Herstellung von Buddha Statuen;
- Herstellung von Messern;
- Herstellung von Papier- oder Stoffschirmen;
- Schuhmacher;
- Hutmacher;
- Maklergeschäfte und Agenturen (ausgenommen sind der internationale Handel und internationale Geschäfte);
- Bauingenieurwesen einschließlich der Bereiche Bauentwurf, Planung und Kalkulation, Organisation, Untersuchung und Forschung oder Bauaufsicht (ausgenommen sind spezielle Tätigkeiten);
- Architekten einschließlich Bauentwurf und Erstellung von Bauplänen und Schätzungen, Bauleitung und Bauaufsicht;

- Herstellung von Stoffen;
- Herstellung von Waren aus Ton und Keramik;
- Herstellung von handgefertigten Zigarren;
- Reiseführer und Ausführung von Reisen;
- Straßenverkauf;
- Setzen von Thai Lettern mit der Hand;
- Färben und Zwirnen von Seide mit der Hand;
- Büro- oder Sekretariatsaufgaben
- Rechtsberatung und Durchführung von gerichtlichen Klagen;

**Anmerkung:** Es ist teilweise möglich, ein entsprechendes Unternehmen in einer der oben genannten Branchen zu gründen und dieses als Managing Director zu führen. Die eigentliche Tätigkeit muss jedoch von Thais verrichtet werden!

Für Ausländer bleiben somit Management-Positionen oder Berufe, bei denen eine spezielle Ausbildung erforderlich ist. Besonders in der Automobilbranche und der Rohstoffgewinnung existieren extrem gut bezahlte Jobs für hochqualifizierte Facharbeiter.

Großen Unternehmen ist es in der Regel möglich auch andere Positionen mit Ausländern zu besetzen, generell sollte Dir jedoch bewusst sein, dass die

Einstellung eines Ausländers mit einer Menge Bürokratie verbunden ist, sich also lohnen muss. Beispielsweise müssen Unternehmen mindestens 4 Thais je Ausländer einstellen sowie ihre Bücher einer genauen Prüfung unterziehen lassen.

Speziell im Tourismussektor ist es weiterhin verhältnismäßig einfach eine Anstellung zu finden. Große Hotelketten bevorzugen gut ausgebildetes Personal aus Mitteleuropa. Auch Tauchlehrer finden weiterhin Jobs in Thailand, in beiden Fällen ist jedoch genau zu prüfen unter welchen Bedingungen eine Anstellung erfolgt und ob die entsprechenden Vorschriften eingehalten werden.

## **ARBEITSBEDINGUNGEN**

Die Arbeitsbedingungen in Thailand sind nicht unbedingt schlecht, in vielen Punkten lediglich „anders“.

Eines sollte jedoch gleich zu Beginn erwähnt werden: Besonders in den Touristenregionen gelten (in allen Branchen) oft sehr lange Arbeitszeiten. Das kann 6 Tage und 60 Stunden bedeuten, wie es im Tourismus oft üblich ist. Nach meinen Erfahrungen sind in vielen Betrieben in Thailand die Arbeitsbedingungen ähnlich wie in Deutschland vor 1-2 Jahrzehnten. Es herrschen sehr strikte Hierarchien, starre Unternehmensabläufe und oft auch

organisatorische Missstände. Bitte verstehe mich nicht falsch: Gerade diese Zustände bieten engagierten westlichen Mitarbeitern die Chance, sich zu profilieren, aufzusteigen und Veränderungen zu bewirken. Dennoch ist vermutlich mein Artikel „[Warum ich vor Jobs in Thailand warne](#)“ interessant für dich.

## **GEHÄLTER IN THAILAND**

Der Mindestlohn in Thailand beträgt zur Zeit in etwa 300 THB pro Tag (es existieren geringfügige regionale Unterschiede), was also maximal 9000THB im Monat entspricht. Zusätzlich arbeiten Unmengen an Burmesen und Khmer in Thailand, die auch für die Hälfte dieses Gehaltes 6 Tage die Woche bereit sind, harte Arbeit zu vollrichten. Für einen Ausländer wird es dagegen nahezu unmöglich sein, von weniger als 25.000THB zu leben.

## **EXPAT GEHÄLTER**

Expatsgehälter, wie sie noch vor einigen Jahren gezahlt wurden, existieren nur noch in Top-Positionen, in der Automobil- oder Gas-Industrie oder wenn eine Anstellung durch ein Unternehmen in der Heimat erfolgt. Die meisten thailändischen und internationalen Unternehmen stellen Ausländer heute zu ähnlichen Bedingungen wie ihre thailändischen Kollegen ein.

## **FAZIT: VOR UND NACHTEILE VOM ARBEITEN IN THAILAND**

Eine feste Anstellung in Thailand gewährt einen spannenden Einblick in die Arbeitswelt Thailands und ermöglicht dir, viele Erfahrungen zu sammeln, die für die meisten Ausländer in Thailand nicht zugänglich sind. Außerdem können sehr gute Karrierechancen bestehen (in Thailand bzw. Südostasien, jedoch auch bei einer eventuellen Heimkehr) oder es lassen sich Beziehungen knüpfen, wenn langfristig eine eigene Geschäftsidee in Thailand umgesetzt werden soll.

Demgegenüber stehen meist lange Arbeitszeiten, starre Hierarchien und im wahrsten Sinne ein Kulturschock – viele der Besonderheiten der thailändischen Kultur kommen besonders im Arbeitsleben zum Tragen und bereiten Dir wohlmöglich Anfangs Kopfschmerzen.

Wenn Du die Chance auf eine Anstellung in Thailand hast, solltest Du diese meiner Meinung nach wahrnehmen und dieses Experiment wagen!

### **4 Gründung eines eigenen Business**

Ich habe in Thailand bisher kein eigenes Business gegründet. Die Grundvoraussetzungen für die Gründung eines eigenen Unternehmens in Thailand habe ich in [diesem Blogpost](#) zusammengefasst. Weiterführende

Informationen möchte ich dir bald hier zur Verfügung stellen, trage diese aber momentan noch zusammen. Vielen Dank für deine Geduld. 😊

## **5 Geld verdienen im Internet als Lebensgrundlage in Thailand**

### **MÖGLICHKEITEN DES INTERNETS**

Das Internet hat das ortsunabhängige Arbeiten sehr erleichtert und für jeden möglich gemacht. Wenn Du in der Lage bist, Geld im Internet zu verdienen, kannst Du das von überall aus tun, wo Du eine Internetverbindung auftreiben kannst. Früher oder später wird zumindestens ein Teil Deines Einkommens passiv sein, Du musst also nicht mal aktiv im Internet arbeiten, um einen Teil Deines Geldes zu verdienen. Trotzdem stellt eine nahezu konstante Onlineverbindung für sogenannte *Digital Nomads* die wichtigste Voraussetzung dar. Es gibt viele Arten, im Internet Geld zu verdienen. Durch unseriöse Werbeversprechen und betrügerische Verkaufsmaschen haben viele Menschen den Glauben an das Geld verdienen im Internet verlieren lassen oder sie denken, nur einige wenige Glückliche sind in der Lage, auf diese Weise ihren Lebensunterhalt verdienen zu können. Doch genau das ist falsch: Jene, die erfolgreich im Internet Geld verdienen, haben hart dafür gearbeitet, doch sie sind keine **Wunderkinder**. Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, online etwas dazu zu verdienen und jeder mit rudimentären PC



Kenntnissen kann die richtige Tätigkeit für sich finden. Tatsache ist, und das habe ich bereits viele Male wiederholt, Du wirst nicht auf die schnelle reich werden und Du wirst vorerst weiterhin regelmäßig und durchaus viel arbeiten müssen. Dafür bist Du früher oder später fast 100%ig flexibel, sieht man mal von der vorausgesetzten Internetverbindung ab.

## **DIE RICHTIGE EINSTELLUNG**

Wenn Du zukünftig zu den Digital Nomads gehören möchtest, dann fange heute damit an! Es gibt keinen Grund länger zu warten, je eher Du beginnst, desto eher wirst Du Dein erstes Geld im Internet verdienen. Es werden sehr wahrscheinlich cent-Beträge sein, aber wenn Du nicht aufgibst wird dieses Einkommen steigen, und zwar in der Regel exponentiell.

## **DIE KOSTEN**

Geld verdienen im Internet muss zunächst einmal gar nichts kosten. Je nachdem für welche Methode(n) Du Dich entscheidest, werden über kurz oder lang zwar Ausgaben anfallen, jedoch kannst Du steuern, dass sich diese verhältnismäßig zu Deinen Einnahmen entwickeln. Eine Ausnahme stellen natürlich und Aktien-/ Forexhandel dar.

## **EINKOMMENSQUELLEN IM INTERNET**

Es gibt unterschiedliche Wege, wie Du im Internet Geld verdienen kannst. Dabei sind selbstverständlich auch die Verdienstmöglichkeiten sehr variabel.

### **Aktienhandel, Traden, Forex**

Ich kenne Menschen, die mit dem Handel von Wertpapieren oder Optionen im Internet Geld verdienen und davon in Thailand sehr gut leben können. Ich will jedoch direkt ehrlich sein: Ich verstehe momentan (noch) nicht sehr viel von diesem Thema und habe auch noch wenig Erfahrung. Hintergrundinformationen wirst Du daher in besserer Qualität an anderer Stelle finden.

Ich habe allerdings ein Tool entdeckt, was es auch Einsteigern ermöglicht, bei Verwendung einer konservativen Strategie, kleinere, jedoch stetige Gewinne zu erzielen: [Diese Website](#) ermöglicht dir, erfolgreiche Trader zu „kopieren“. Ich experimentiere momentan noch mit den Möglichkeiten, aber erziele bereits Gewinne. Ich gehe sehr vorsichtig vor und investiere nur geringe Beträge, konnte aber bereits rund 100\$ verdienen (Mein Ersteinsatz war 50\$). Wer eine höhere Risikobereitschaft mitbringt, kann wohl sehr schnell hohe Gewinne mit [Social Trading](#) realisieren.

## **Anbieten von Dienstleistungen**

Wenn Du Geld im Internet verdienen möchtest, Dich aber noch davor scheust, eine eigene Website oder einen Blog einzurichten, gibt es selbstverständlich auch andere Möglichkeiten.

Ich stelle Dir hier Portale vor, auf denen Du Geld online verdienen kannst.

Auf [dieser Website](#) kannst Du Deine Dienstleistungen weltweit anbieten.

Dabei ist es relativ egal worum es sich handelt: Wenn Du besondere IT Fähigkeiten hast, findest Du schnell gut bezahlte Jobs, aber auch **ohne**

**Vorkenntnisse** kannst Du Geld auf [Freelancer.com](#) verdienen! Dabei kann es

sich um *Übersetzungstätigkeiten* oder *Copywriting* handeln. In beiden

Bereichen ist der Einstieg verhältnismäßig einfach und Du wirst zum Beispiel

Gesuche finden, wo Übersetzungen von Deutsch nach Englisch oder

umgekehrt gesucht werden. Außerdem werden Copywriter (Deutsch, Englisch

und viele weitere Sprachen) benötigt, die auf Anfrage Texte zu bestimmten

Themen verfassen, umschreiben oder auf bestimmte Stichwörter optimieren.

Auf diesem Portal sind viele Freelancer aus Indien und anderen Ländern mit

extrem niedrigen Lohnkosten vertreten, in einigen Bereichen ist es daher

schwer eine gute Bezahlung zu erhalten, da die Konkurrenz sehr groß ist.

Trotzdem wirst Du hier verhältnismäßig einfach Geld verdienen und erste Erfahrung sammeln können.

Lass Dich anfangs nicht davon abschrecken, dass Du Deine Dienste recht günstig anbieten musst. Nachdem Du einige Projekte erfolgreich abgeschlossen hast, kannst Du aufgrund guter Bewertungen höhere Honorare verlangen. Außerdem ergeben sich manchmal aus einzelnen Projekten langfristige Aufgaben, die Dir ein stetiges Einkommen versprechen.

Natürlich ist das Netzwerk ebenso ein ausgezeichneter Ort, um selber günstig Aufgaben auszulagern. Ich benutze die Website auf beide Arten, also sowohl um eigene Services anzubieten, als auch um Aufgaben outsourcen zu lassen. Solltest Du Dich also [als neues Mitglied registrieren](#), kannst Du mir gerne Deinen Mitgliedsnamen mitteilen und wer weiß, vielleicht kann man sich eines Tages gegenseitig helfen!

Freelancer kassiert bei einem erfolgreich vermitteltem Projekt von beiden Seiten eine Kommission, die Du in Deiner Kalkulation einplanen solltest.

### **Eigene Website / Blog**

Neben dem Onlinehandel mit Wertpapieren (s.u.) versprechen eigene Webprojekte das höchste Einkommen. Allerdings sind erfolgreiche Websites auch mit sehr viel Arbeit verbunden und besonders ohne Erfahrung wird ein

Projekt einige Zeit benötigen, bevor es Geld einbringt. Ich habe sehr viel Zeit mit Lesen, Lernen und Fehler machen verbracht. Wenn Du ernsthaft mit Websites im Internet Geld verdienen möchtest, solltest Du entweder Vorerfahrung mitbringen oder bereit sein, Geld in ein Lernmaterial zu investieren. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass man sonst zuviel Zeit verschwendet und riskiert, den Mut zu verlieren.

Ich habe hier zuvor ein [Video coaching](#) erwähnt, dass den Einstieg als Anfänger erleichtert und dich bei deinem Projekt an die Hand nimmt.

Mittlerweile habe ich jedoch gemeinsam mit einem Partner ein noch besseres Angebot entwickelt.

Ein Komplettpaket, dass jeden, vom Anfänger bis Profi an der richtigen Stelle abholt, begleitet und zu (noch) mehr Erfolg verhilft!

Dabei setzen wir zudem auf ein mehrstufiges Provisionssystem, dass Dir in kürzester Zeit nicht nur einmalige Einkünfte sondern auch wiederkehrendes Einkommen sichert. Vielleicht hast Du schon einmal vom Network Marketing gehört. Die Details sind in [diesem weiterführendem Ebook \(kostenlos\)](#) erklärt.

Tupperware und Amway sind bekannte Network Marketing Unternehmen. Wir sind aber überzeugt, dass wir mehr als diese „alten Hasen“ zu bieten haben!

Das beste: Wir haben etwas geschaffen, was nicht nur sämtliche Vorteile von

„Interneteinkommen“, bzw. ortsunabhängig verdientem Geld vereint, es hat noch dazu direkten Thailand Bezug!

Der Erfinder Kristian Olsen hat seine Erfahrungen im Network Marketing mit seiner langjährigen Tätigkeit als Immobilienexperte in Thailand kombiniert und mit einem so noch nie da gewesenem Vergütungssystem versehen.

Ich arbeite bereits seit 2014 mit Kristian zusammen: Ich vertrete das Thai Estate Network als Verkaufsmanager auf Koh Phangan. Das System, das Kristian für (angehende) Internetunternehmer entwickelt hat, heißt TEN Network Marketing.

Deine Mitgliedschaft beinhaltet sämtliche Werkzeuge, um dir beim Aufbau eines erfolgreichen Internetbusiness behilflich zu sein. Neben Tools und Software im Wert **von über 5000\$** steht dir außerdem ein **privates Coaching** zur Verfügung – **komplett kostenfrei!**

Dein Verdienst wird durch ein mehrstufiges Provisionssystem sichergestellt. Kristian hat großen Wert darauf gelegt, dass alle Teilnehmer schnellstmöglich Profite machen können. Dazu wurde ein Vergütungsplan erstellt, der so noch nie da gewesen ist.

Durch Teilnahme am TEN Network Marketing hast Du die Chance, auf 11 verschiedenen Wegen Geld zu verdienen:

## **11 Verdienstmöglichkeiten mit TEN Network Marketing**

### **1. Immobilienverkauf:**

Als qualifizierter TEN Network Marketing Agent , profitierst Du, wenn wir eine Immobilie an einen durch dich geworbenen Kunden verkaufen. Deine Provision beträgt 1% des Immobilienverkaufspreis. Der durchschnittliche Immobilienverkaufspreis in Thailand beträgt THB 5.000.000 / 161.290\$ .Einige der Luxus-Immobilien und Hotels / Resorts kosten bis zu THB 2.000.000.000 / 57.143.000\$. ... Du rechnest selbst! Du kannst dir hier sicher sein, dass wir hart arbeiten um Immobilien an den Mann zu bringen, es ist unser Beruf! Ich habe selbst seitdem ich in diesem Markt arbeite, Grundstücke und Immobilien im Wert von über THB 70.000.000 verkauft.

### **2. Distributor Commission:**

Als qualifizierter TEN Network Marketing Agent ist es dir erlaubt, diese Möglichkeit in deinem eigenen Netzwerk für 899\$ zu vermarkten. Du erhältst einen Fast Startbonus von 450\$. Über 50%, für jede Person die Du

sponserst! Das bedeutet auch, dass deine ursprüngliche Investition bereits mit 2 geworbenen Mitgliedern gedeckt ist!

### **3. Downline Commission:**

Als qualifizierter TEN Network Marketing Agent wirst Du außerdem für jede Person Provision erhalten, die ein anderes Mitglied in deiner Downline Sponsort. Du verdienst:

- Level 1: 100\$ für jede Person die dein Level 1 Mitglied Sponsort.
- Level 2: 25\$ für jede Person die dein Level 2 Mitglied Sponsort.
- Level 3: 50\$ Für jede Person die dein Level 3 Mitglied Sponsort.
- Level 4: 10\$ Für jede Person die dein Level 4 Mitglied Sponsort.
- Level 5: 15\$ Für jede Peron die dein Level 5 Mitglied Sponsort.
- Level 6: 25\$ Für jede Person die dein Level 6 Mitglied Sponsort.

**Das sind insgesamt 75% Provision für DICH! + mögliche 15%, die für Boni reserviert sind! Insgesamt 90% Provision, die DU verdienen kannst!**

### **4. Wiederkehrendes Einkommen:**

Du erhältst außerdem ein monatliches Einkommen von den Personen, die Du



im TEN Network Marketing unterstützt. Jedes Mitglied in deiner Downline wird 89\$ pro Monat zahlen und an diesem Betrag bist Du wie folgt beteiligt:

- Level 1: 45\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 1 Mitglied sponsert.
- Level 2: 3\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 2 Mitglied sponsert.
- Level 3: 5\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 3 Mitglied sponsert.
- Level 4: 2\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 4 Mitglied sponsert.
- Level 5: 4\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 5 Mitglied sponsert.
- Level 6: 6\$ jeden Monat für jede Person, die dein Stufe 6 Mitglied sponsert.

**Das sind insgesamt 73.03% Provision für dich! Hinzu kommen 15%, die wir Cash und Fahrzeug Boni eingesetzt werden. Macht insgesamt 88.03%!**

Dies bedeutet, dass Du auch in Zukunft von der Arbeit profitieren wirst, die Du heute verrichtest!

### **5. Bargeldbonus:**

Jedes Mal, wenn Du 5 Personen in deine Downline sponserst , erhältst Du einen zusätzlichen 500\$ Cash Bonus. Dies wird deinen Rang zum Master-Agent erhöhen.

### **6-8. Auto Boni**

TEN Network Marketing zahlt mehrere Fahrzeugboni. Abhängig von deinem Erfolg, erhältst Du monatlich bis zu 1500\$ extra, um deinen Dienstwagen zu finanzieren!

### **9. Geld umsonst!**

Du kannst selbst in neue Mitglieder investieren, und erhältst dieses Geld UND den Fast Start Bonus zurück, sobald ein Mitglied für deine downline gefunden wurde!!

### **10. Lucky 500 Draw:**

Jeden Monat kannst Du an der Lucky 500 Verlosung teilnehmen. Um sich für das Lucky 500 Los qualifizieren zu können, musst Du mindestens 1 Person in deine Downline sponsern. Du bekommst ein Los für jede Person, die Du sponserst, so dass deine Chancen bei mehr Netzwerkmitgliedern ansteigen.

### **11. Lucky Vacation Draw:**

Zweimal im Jahr kannst Du an der Lucky Vacation Verlosung teilnehmen. Du bist qualifiziert für die Verlosung wenn Du mindestens eine Person für 6 Monate vor der Verlosung gesponsert hast. Du erhältst ein Los für jede Person die Du sponserst, so dass deine Chancen bei einem größeren Netzwerk auch größer ausfallen! Der Gewinner erhält einen 2-wöchigen Pauschalurlaub für

bis zu 2 Erwachsene und 2 Kindern - inklusive Frühstück - in einem 5 -Sterne-Hotel oder Resort in Thailand im Wert von 10.000\$!

### **Du bist nicht allein!**

Viele der von TEN Network Marketing bereitgestellten Materialien sind zurzeit nur auf Englisch erhältlich. Aber keine Sorge, wenn Du dich entschließen solltest, dich mir anzuschließen, stehe ich dir jederzeit mit Rat und Tat – selbstverständlich auf deutsch – zur Seite! Doch das ist noch nicht alles: Auf meinem Blog [nikbender.com](http://nikbender.com) gibt es deutsche Tutorials und Anregungen. Außerdem arbeite ich momentan an einem exklusiven Mitgliederbereich.

Auch hier bleibt wieder zu erwähnen, dass wir kein magisches „Reich mit drei Klicks“ System verkaufen. Auch online arbeiten bedeutet Arbeit. Aber Du erhältst ein ehrliches Angebot, dass dir die realistische Chance auf ein stetiges Einkommen bietet. Und zwar ein Einkommen, dass dir ein angenehmes Leben in Thailand oder überall anders ermöglichen wird!

Ich möchte dir hier noch einmal dieses weiterführende, **kostenlose Ebook** empfehlen: [Hier downloaden!](#) Natürlich kannst Du mich bei Fragen, wie immer, auch direkt kontaktieren.

## **FAZIT: VOR- UND NACHTEILE VOM GELD VERDIENEN IM INTERNET**

Das Arbeiten über das Internet ist besonders für Personen interessant, die nicht an einen Arbeitgeber und ebensowenig ortsgebunden sein möchten, was Du bei der Gründung eines „herkömmlichen“ Unternehmens in der Regel sein würdest. Der Wunsch nach dieser Freiheit sollte jedoch gut ausgeprägt sein, denn der Einstieg in das Online-Business fällt nicht immer leicht. Es ist nötig, konsequent und mit einem guten Selbstmanagement zu arbeiten und vor allem anfangs auch bei Durststrecken bzw. nur sehr geringen Einkünften nicht aufzugeben. Mit dem richtigen Einsatz wird sich deine Online-Tätigkeit schon sehr bald erfolgreich entwickeln und Du wirst fortan vermutlich nicht mehr über eine angestellte Tätigkeit nachdenken!

Ein anderer Aspekt der beachtet werden sollte, ist die Verfügbarkeit von *brauchbarem* Internet. In Thailand gibt es zwar an mehr Orten offene bzw. kostenlose Wifi-Netze als beispielsweise in Deutschland, oft ist deren Geschwindigkeit jedoch zum Arbeiten nicht wirklich geeignet.

Letztlich muss für Dich auch die Frage der Legalität deiner Tätigkeit geklärt sein. Idealerweise hast Du ausreichend Vorlaufzeit, um beispielsweise einen Blog bereits in Deutschland aufzubauen und diesen von Thailand aus lediglich zu verwalten. Selbst in diesem Fall bewegst Du dich ohne eigenes Business

und Arbeitsgenehmigung zumindestens in einer Grauzone. In diesem Fall müsstest Du selbstverständlich dein Einkommen in Deutschland (oder einem anderen Land) angeben und versteuern.

### **Schlussbemerkungen**

Ich hoffe, dir haben die von mir zusammengetragenen Informationen zum Leben und arbeiten in Thailand gefallen. Gerne bin ich dir bei weiteren Fragen behilflich. Bitte schreibe mir einfach eine [Email](#), kontaktiere mich über die [Facebook Seite](#) oder bei [Google+](#) (es gibt auch eine [Google+ Seite](#)). Ich kann leider nicht garantieren, diesen Guide bezüglich gesetzlicher Richtlinien aktuell zu halten, bei persönlicher Kontaktaufnahme bin ich jedoch gerne bereit, dir die entsprechenden Updates zu geben.

Also nochmal: Ich freue mich über Fragen, Anregungen, Kritik oder einfach ein Hallo an [nik@arbeiten-in-thailand.de](mailto:nik@arbeiten-in-thailand.de)

Nik, im Februar 2016